

Zentralblatt

für das

Deutsche Reich.

Veröffentlicht

in

Reichsamt des Innern.

Es bestehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XLIH. Jahrgang. Berlin, Freitag, den 29. Oktober 1915. Nr. 46.

Inhalt:

1. Konsulatwesen: Einführung 429

2. Post- und Telegraphenwesen: Änderung der Postordnung vom 21. März 1900 429

3. Versicherungswesen: Geschäftsverträge der Versicherungsanstalt und Landesversicherungsanstalt 430

4. Salz- und Steuermessen: Regelung der Betriebsverhältnisse der Salzamtverwaltungen mit der Betriebsangehörigenvereinigungen für das Salzjahr 1915/16 437

5. Divulgations- und Niederdruckwesen: Reich und Laender 439

Industriegebiet für das in dem Salzjahr eingeführt 438

Industriegebiet vollständig zugelassener Industriegebiete für ausländisches Erz 438

6. Versicherungs- und Versicherungs- und Niederdruckwesen: Betriebsverträge 439

7. Divulgations- und Niederdruckwesen: Vergleich mit der zur Annahme von Verordnungen ermächtigten Landesbehörden und reichsrechtlich-gesetzlichen Vorschriften 441

1. Konsulatwesen.

Dem kaiserlichen Rathe Friedrich Zehrfel in Kofa (Griechenland) ist die erledigte Entlassung aus dem Reichsdienst erteilt worden.

2. Post- und Telegraphenwesen.

Bekanntmachung, betreffend Änderung der Postordnung vom 20. März 1900. Vom 21. Oktober 1915.

Auf Grund des § 50 des Gesetzes über das Postwesen vom 28. Oktober 1871 (Reichs-Gesetzbl. S. 947) und des § 3 Abs. 2 des Gesetzes, betreffend die Einrichtung des Reichspostamtes, vom 30. Mai 1908 (Reichs-Gesetzbl. S. 321) sowie auf Grund des Artikels I der Bekanntmachung des Bundesrats vom 21. Oktober 1915 (Reichs-Gesetzbl. S. 677), betreffend die Prüfung des Bedarfs und der Einnahmen für Eisenbahnen, Eisenbahnen usw., wird die Postordnung vom 20. März 1900 wie folgt geändert.

1. Im § 18a „Postverkehr“ erhält der Abs. V unter B mit C folgende Fassung:
B. Postverkehrsstränge mit Poststellen, die in Eisenbahnen oder in Eisenbahnen in dem Reichspostamt besetzten Abschnitten und Stationen sowie in den Straßen, Gebirgen und Wäldern verlaufen, oder mit solchen in anderen Teilen Österreichs oder im Sandsteinen Dänemark